

Literaturliste – beide Seiten im Familienhintergrund

Bailer-Galanda B. (1999) Wieder gut machen? Enteignung, Zwangsarbeit, Entschädigung, Restitution: www.demokratiezentrum.org/fileadmin/media/pdf/opfergruppen.pdf [19.8.2014]

Brisch K. (2009) Bindungsstörungen. Von der Bindungstheorie zur Therapie. 9. Auflage. Stuttgart: Klett-Cotta.

Dies. (2013) Die Weitergabe von traumatischen Erfahrungen von Bindungspersonen an die Kinder. In: M. Rauwald (Hrsg.): Vererbte Wunden. Transgenerationale Weitergabe traumatischer Erfahrungen. Basel: Beltz Verlag, 38 – 46

Ehret R. (2010) Geltungsjuden. In: W. Benz (Hrsg.): Handbuch des Antisemitismus. Judenfeindschaft in Geschichte und Gegenwart. Berlin/New York: Walter de Gruyter, 102 -103

Gensch B., Grabowsky, S. (Hrsg. 2010) Der halbe Stern. Verfolgungsgeschichte und Identitätsproblematik von Personen und Familien teiljüdischer Herkunft. Gießen: Psychosozial.

Grabowsky S. (2012) Meine Identität ist die Zerrissenheit, „Halbjüdinnen“ und „Halbjuden“ im Nationalsozialismus. Gießen: Psychosozial.

Hecht I. (1987) „Als unsichtbare Mauern wuchsen“ – eine deutsche Familie unter den Rassengesetzen. Hamburg: Hoffmann und Campe Verlag.

Hein K. (2006) Hybride Identitäten. Bastelbiografien im Spannungsverhältnis zwischen Lateinamerika und Europa. Bielefeld: transcript Verlag.

Keupp H., Ahbe T., Gmür W., Höfer R., Mitscherlich B., Kraus W., Sraus F. (1999) Identitätskonstruktionen. Das Patchwork der Identität in der Spätmoderne. Reinbeck: Rowohlt

Lüscher K., Heuft, Gereon (2007), Ambivalenz – Belastung – Trauma. In: Psyche, 61/3, 218 - 251

Meyer B. (2010) Gratwanderungen. „Jüdische Mischlinge“ zwischen Mehrheitsgesellschaft und Verfolgung 1933–1945. In: B. Gensch & S. Grabowsky (Hg.): Der halbe Stern. Verfolgungsgeschichte und Identitätsproblematik von Personen und Familien teiljüdischer Herkunft. Gießen: Psychosozial, 37–55

Seidel (2010) „Dazwischen.“ Verzweiflung als Inspiration – Zur Identitätsproblematik bei jüdischer Herkunft. In: B. Gensch & S. Grabowsky (Hrsg.): Der halbe Stern. Verfolgungsgeschichte und Identitätsproblematik von Personen und Familien teiljüdischer Herkunft. Gießen: Psychosozial, 145–158

Tent J. (2003) Im Schatten des Holocaust. Schicksale deutsch-jüdischer Mischlinge im Dritten Reich. Köln: Böhlau (Im Original erschienen 2003: In the Shadow of the Holocaust)

Weiss A. (2013) Quasi geschützt und dennoch nicht sicher. In: Die Gemeinde insider. Verfügbar unter: www.ikg-wien.at/wp-content/uploads/2013/03/Insider_02_2013.pdf

„Wer war ‚Geltungsjuden‘?“ (1989) www.zeit.de/1989/30/wer-war-geltungsjuden [18.10.2014]

Zinker J. (1982) Gestalttherapie als kreativer Prozess. 7. Auflage. Paderborn: Junfermann (Im Original erschienen 1977: Creative Process of Gestalt Therapy)